

Protokoll der 67. StuVe-Sitzung

am 26.11.2025

Beginn: 18:15 Uhr

Ende: 20:33 Uhr

Anwesende Mitglieder zu Sitzungsbeginn: Maureen Belschner, Sophia Hauser, Margarita Thimm, Maximilian Tschan, Jonas von Langsdorff, Mark Weigle, Simon Wenz

Online Anwesende Mitglieder zu Sitzungsbeginn: Hendrik Gehr, Celine von Poeppinghausen

Im Laufe der Sitzung gekommen: Hendrik Gehr

Mitglieder im Laufe der Sitzung gegangen: Celine von Poeppinghausen

Entschuldigte Mitglieder: niemand

Mitglieder unentschuldigt gefehlt: niemand

Gäste: keine

Tagesordnung:

Top 1	Begrüßung
Top 2	Feststellung der Sitzungsleitung
Top 3	Genehmigung der Tagesordnung
Top 4	Genehmigung der Protokolle
Top 5	Mitteilungen und Fragen
Top 6	Maildienst
Top 7	Berichte aus den Referaten
Top 8	Termine
Top 9	Aufwandsentschädigungen
Top 10	Studentisches Mobilitätskonzept (Kooperation KVV)
Top 11	Wechselgeld Budgetierung FaVe'n
Top 12	Bezuschussung FaVe Technik Wintermarkt
Top 13	Budgetierung Wintermarkt
Top 14	To-Do

*V = genehmigt, x = nicht genehmigt, A = Abstimmung, B = Beschluss, W = Wahl, Td = To-do, E = Engagement gefordert, P = Anhang zum Protokoll, GO = GO-Antrag

TOP 1 Begrüßung Begrüßung aller Anwesenden zur 67. StuVe-Sitzung der PH Karlsruhe durch Jonas von Langsdorff.	✓
TOP 2 Wahl der Sitzungsleitung Redeleitung: Jonas von Langsdorff Redeliste: Maureen Belschner Protokollant: Aysun Wiedl	✓
TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung Die Tagesordnung wird wie vorgeschlagen einstimmig angenommen.	✓
18:20 Uhr Hendrik Gehr kommt zur Sitzung.	
TOP 4 Genehmigung der Protokolle	✓

<p>Das vorläufige Protokoll der 66. StuVe-Sitzung wurde versendet. Redaktionelle Änderungsvorschläge wurden eingearbeitet. Das Protokoll wird genehmigt.</p> <p>TOP 5 Mitteilungen und Fragen</p> <p>Mitteilungen:</p> <p>Aufräumen im Gang: Verschiedene Unterlagen wurden gefunden, die sortiert werden müssen. Ablagefächer mit Unterlagen der Referate werden gesammelt und an einem sicheren Ort verwahrt</p> <p>Alte Laptops: Zwei alte Geräte wurden gefunden. Vorschläge: Funktionstest, Nutzung als Recherchelaptops, Entsorgung inkl. Datenlöschung. Optional: Verleih an Studierende mit geringem Einkommen, sofern ausreichend Geräte verfügbar sind.</p> <p>Deadlines für Finanzanträge: Frist für alle Rechnungen und Finanzanträge ist der 12.12.2025. Alle Anträge, die danach eingehen, werden erst im nächsten Jahr bearbeitet. Ausnahme: Rechnung FaVe-Sport Ausflug am 14.12.2025. Jahresabschluss: Bargeld muss vollständig eingezahlt werden; letzte Buchungen müssen noch in diesem Kalenderjahr erfolgen sowie der Übertrag auf das Tagesgeldkonto.</p> <p>Die FaVe'n über die Deadline informieren. Die Übungsleitenden betreffend Abrechnungen informieren.</p> <p>Teilnehmendenlisten bei FaVe-Events: Für interne Teambuilding-Events, die entweder eine externe Location nutzen oder externe Dienstleistungen in Anspruch nehmen, besteht eine Pflicht zur Erfassung von Teilnehmendenlisten. Eine einfache Angabe der Teilnehmerzahl ist in diesen Fällen nicht ausreichend. Für allgemeine Campus-Aktionen, wie das StuVe-Sommerfest oder die O-Phase, ist keine Erfassung von Teilnehmendenlisten erforderlich. Personenbezogene Daten werden sorgfältig behandelt und zusammen mit den jeweiligen Finanzanträgen abgelegt. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte. Die Nutzung personenbezogener Daten ist bereits in alten Dokumenten oder Impressumsangaben geregelt.</p> <p>Beispiele: Wenn eine FaVe eigenständig z. B. fünf Kisten Bier für ein internes Meeting kauft, handelt es sich nicht um eine externe Dienstleistung → keine Teilnehmendenliste erforderlich.</p> <p>Im Vergleich: Acht Partypizzen für drei Personen gelten als Teambuilding-Verzehr → eine Liste mit Namen und Unterschriften ist erforderlich. Entscheidend ist immer der Zweck der Ausgabe und die Begründung im Finanzantrag. Der Zweck der Ausgaben muss in Finanzanträgen und Protokollen klar und korrekt dokumentiert sein.</p> <p>Die Handhabung der Listen erfolgt vergleichbar mit den AHS-Teilnehmerlisten, inklusive Unterschriften, verwahrt beim jeweiligen Übungsleiter.</p> <p>Fazit: Alle Beteiligten stimmen darin überein, dass die Nachweispflicht für interne Teambuilding-Events zumutbar und sinnvoll ist.</p> <p>Fragen: Jahresabschlussmeeting gesprochen.</p> <p>TOP 6 Maidienst Referatsbezogene Mails wurden weitergeleitet. Keine weiteren Mails eingegangen.</p> <p>Offizielle Freigabe der QS-Mittel durch das Rektorat liegt seit letzter Woche vor. Person vom Arbeitskreis wird im Laufe der nächsten Woche die Absageschreiben versenden.</p> <p>Zuschussanfrage zum Wintermarkt von der FaVe-Technik. Thema wird im TOP abgehandelt.</p> <p>TOP 7 Berichte aus den Referaten Referat Chancengleichheit & Soziales: Austausch mit FaVe-Sport, welches bereits Awareness-Personen einsetzt. Kontakt zu „Nachtzahmen“, einer Organisation für Awareness-Fortbildungen, aufgenommen; Rückmeldung liegt vor. Ziel: Durchführung von Awareness-Fortbildungen für die StuVe sowie interessierte Studierende. Einsatz von Awareness-Personen bei Sommerfest, Wintermarkt und weiteren Partys geplant.</p>	Td Td
---	----------

<p>Regelungen und Maßnahmen: Führungszeugnis (EFZ) wird aus datenschutz- und rechtlichen Gründen nicht verlangt. Awareness-Personen unterschreiben eine Selbsterklärung über das Fehlen relevanter Vorstrafen. Während des Dienstes gilt Alkoholverbot; als Entschädigung können alkoholfreie Getränke oder andere Aufwandsentschädigungen bereitgestellt werden.</p> <p>Weiteres Vorgehen: Öffentlichkeitsarbeit zur Bewerbung für Awareness-Aufgaben. Unterschrift der Selbsterklärung vor Beginn der Fortbildung. Ausstellung eines Zertifikats nach erfolgreichem Kursabschluss. Möglichkeit, sich bei Veranstaltungen für eine Schicht als Awareness-Person zu melden.</p> <p>Campus Kultur: Die Glühwein-Aktionen fand gestern und heute statt und war sehr erfolgreich. Weitere Details folgen im TOP „Budgetierung Wintermarkt“.</p> <p>Erste Anfrage eines Songwriters (Band) ist eingegangen. Referat prüft nun, welche Anforderungen / Wünsche die Band hat. DKMS-Registrierungsaktion, um eine Stammzellspender-Registrierungsaktion durchzuführen. Die Aktion wurde bereits früher vom Rektorat positiv bewertet. Ablauf: StuVe stellt den Stand und verwaltet Unterlagen. DKMS holt die Materialien am Ende ab. Eine ausgefüllte Liste wird übermittelt.</p> <p>Ersti-Events: Hütte angefragt für mögliche Erstsemester-Hütte im kommenden Semester. Möglichkeit: Zwei Jahrgänge teilnehmen lassen, falls Kapazität besteht.</p> <p>Schichtplan für den Wintermarkt erstellen und veröffentlichen. DKMS zur Terminfindung kontaktieren.</p>	Td Td
<p>TOP 8 Termine</p> <p>27.11.2025 FaVe Sport Sportler Party 01.12.2025 FaVe AUG Aperol-Aktion und Kleidertausch 02.12.2025 und 03.12.2025 StuVe Glühwein-Aktion 03.12.2025 ab 18:15 Uhr StuPa-Sitzung 03.12.2025 Nikolaus-Turnier 09.12.2025 Wintermarkt 10.12.2025 HHB zu Gast bei der StuVe-Sitzung 10.12.2025 FaVe Sport Glühweinwanderung 13.12.2025 FaVe Sport Skiausfahrt 14.12.2025 FaVe Sport Skiausfahrt 14.12.2025 LAK Uni Mannheim 15.12.2025 FaVe Informatik Glühwein-Aktion 16.12.2025 FaVe Informatik Glühwein-Aktion 17.12.2025 FaVe Informatik Glühwein-Aktion 07.01.2026 ab 18:15 Uhr StuPa-Sitzung 06.02.2026 FaVe Sport Semester Closing</p>	
<p>TOP 9 Aufwandsentschädigungen</p> <p>Thema: Erhöhung der Aufwandsentschädigungen der Referate Finanzen und Personal von 125,00 € auf 175,00 € pro Monat im Semester. Ursprünglich war die höhere Summe vorgesehen, in einer Sitzung jedoch auf 125,00 € reduziert. Die Rückabstimmung ist satzungskonform, da die Änderung zuvor ebenfalls ohne StuPa-Beschluss erfolgte.</p> <p>Aussagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eine Vertagung zur Beratung mit dem HHB ist nicht erforderlich; vorherige Diskussion wurde als nicht zielführend eingeschätzt. - Meinungen: Die Referate Finanzen und Personal haben die Erhöhung verdient. - Der ursprüngliche GO-Antrag bezog sich auf eine allgemeine Erhöhung aller Aufwandsentschädigungen - Der aktuelle Antrag betrifft ausschließlich die Referate Finanzen und Personal und ist damit getrennt zu betrachten. 	

<p>Positives Stimmungsbild zur Abstimmung.</p> <p>9 Stimberechtigte</p> <p>Abstimmung: Die StuVe stimmt darüber ab, den Vorschlag, die Aufwandsentschädigung der Finanzen- und Personalreferent:in von 125,00 € pro Monat im Semester auf 175,00 € pro Monat im Semester zu erhöhen und dem StuPa vorzulegen.</p> <p>dafür: 7 / dagegen: 1 / enthalten: 1</p>	A
<p>9 Stimberechtigte</p> <p>Beschluss: Die StuVe beschließt, den Vorschlag, die Aufwandsentschädigung der Finanzen- und Personalreferent:in von 125,00 € pro Monat im Semester auf 175,00 € pro Monat im Semester zu erhöhen und dem StuPa vorzulegen.</p> <p>dafür: 7 / dagegen: 1 / enthalten: 1</p>	B
<p>Top auf die StuPa-Sitzung bringen.</p>	Td
<p>TOP 10 Studentisches Mobilitätskonzept (Kooperation KVV)</p> <p>Ziel: Abstimmungsformat, das möglichst viele Studierende einbezieht und nachvollziehbar ist.</p>	
<p>Ideen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufstellen einer Wahlurne auf dem Campus mit Infostand und Pinnwand. Personalaufwand erforderlich, um sicherzustellen, dass jede Person nur einmal abstimmt. Stimmzettel müssen die Immatrikulationsnummer enthalten, um die Auswertung zu überprüfen. - Online-Abstimmung über E-Mail oder Office-Fonds. - E-Mail-Abstimmungen werden kritisch bewertet, da Nachrichten häufig nicht gelesen werden. - Fonds-Systeme anderer Hochschulen dienen eher zur Meinungsabfrage und sind weniger für Urabstimmungen geeignet. - Abstimmung über Instagram durch Eingabefelder für Feedback. - In-Person-Abstimmung auf dem Campus über QR-Codes, verbunden mit einem Infostand. <p>Präsenzabstimmung in Gebäude II über mehrere Tage mit Vorlage des Studierendenausweises zur Kontrolle.</p> <p>- Abstimmung über StudIP-Gruppen oder Veranstaltungen. Eventuell Einteilung der Studierenden in Gruppen (z. B. alphabetisch), um technische Grenzen zu berücksichtigen.</p>	
<p>Hinweis: Die Abstimmung muss nachvollziehbar sein und ausschließlich immatrikulierte Studierende berücksichtigen. Eine Einbeziehung des StuPa ist optional, da die StuVe den Studierendenschaftsbeitrag festlegt.</p>	
<p>9 Stimberechtigte</p> <p>Abstimmung: Die StuVe stimmt darüber ab, dass, falls technisch möglich die Studierenden-Abstimmung zu KVV-Kooperation auf StudIP durchgeführt wird.</p> <p>dafür: 8 / dagegen: 1 / enthalten: 0</p>	A
<p>9 Stimberechtigte</p> <p>Beschluss: Die StuVe beschließt, dass, falls technisch möglich die Studierenden-Abstimmung zu KVV-Kooperation auf StudIP durchgeführt wird.</p> <p>dafür: 8 / dagegen: 1 / enthalten: 0</p>	B
<p>Beim ZIM erfragen, welche technischen Grenzen die Abstimmung über StudIP umsetzbar sind.</p>	Td
<p>TOP 11 Wechselgeld Budgetierung FaVe'n</p> <p>Thema: Nachbudgetierung und Handhabung von Wechselgeld für FaVe-Veranstaltungen sowie Regelung der Verantwortlichkeiten bei Abweichungen.</p> <p>Die Topeinreicherin möchte Beschlüsse für Wechselgeldabhebungen für FaVe'n einführen.</p>	

<p>9 Stimmberechtigte Abstimmung: Die StuVe stimmt darüber ab, das abgehobene Wechselgeld für die FaVe Sport, 150,00 € Nikolaus Turnier und 325,00 € Sportler Party nachzubudgetieren. dafür: 9 / dagegen: 0 / enthalten: 0 (einstimmig)</p>	A
<p>9 Stimmberechtigte Beschluss: Die StuVe beschließt, das abgehobene Wechselgeld für die FaVe Sport, 150,00 € Nikolaus Turnier und 325,00 € Sportler Party nachzubudgetieren. dafür: 9 / dagegen: 0 / enthalten: 0 (einstimmig)</p>	B
<p>Vorschlag HHB: Obergrenze 2.000,00 € pro Veranstaltung, ohne dass ein zusätzlicher StuVe-Beschluss erforderlich ist.</p>	
<p>Diskussion:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Große Summen für Wintermarkt und Sommerfest werden ohnehin vorher kalkuliert. - Für kleinere Veranstaltungen ist eine so hohe Obergrenze unnötig. - Positive Stimmungsbilder für pragmatische Handhabung ohne ständige Beschlüsse. - Bedenken: Ohne zusätzlichen Beschluss könnten spontane Abhebungen kurzfristig angefragt werden. - Fazit: Betrag nicht zu hoch setzen; für kleinere Veranstaltungen überdimensioniert. 	GO
<p>GO-Antrag auf Ende der Redeliste. Gegenrede: Ja formell.</p>	A
<p>9 Stimmberechtigte Abstimmung: Die StuVe stimmt über den GO-Antrag auf Ende der Redeliste. dafür: 8 / dagegen: 1 / enthalten: 0</p>	B
<p>9 Stimmberechtigte Beschluss: Die StuVe beschließt den GO-Antrag auf Ende der Redeliste anzunehmen. dafür: 8 / dagegen: 1 / enthalten: 0</p>	
<p>19:40 Uhr Celine von Poeppinghausen verlässt die Sitzung.</p>	
<p>8 Stimmberechtigte Abstimmung: Die StuVe stimmt darüber ab, dass nach Ermessen von Vorsitz und Finanzen bis zu 2.000,00 € Wechselgeld pro Veranstaltung abgehoben werden dürfen, ohne dass ein weiterer Beschluss der StuVe eingeholt werden muss. dafür: 7 / dagegen: 1 / enthalten: 0</p>	A
<p>8 Stimmberechtigte Beschluss: Die StuVe beschließt, dass nach Ermessen von Vorsitz und Finanzen bis zu 2.000,00 € Wechselgeld pro Veranstaltung abgehoben werden dürfen, ohne dass ein weiterer Beschluss der StuVe eingeholt werden muss. dafür: 7 / dagegen: 1 / enthalten: 0</p>	B
<p>19:55 Uhr Celine von Poeppinghausen kommt zur Sitzung zurück.</p>	
<p>Regelungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Alle Kassenaktivitäten müssen schriftlich dokumentiert werden (Wechselgeldübergabeprotokoll). - Verantwortung für Differenzen liegt bei den Kassenverantwortlichen der FaVe'n. - FaVe'n entscheiden eigenverantwortlich, wie kleinere Fehler ausgeglichen werden. - Fehlerhafte Artikel- oder Pfandeingaben werden dokumentiert. - Kassenverantwortliche haften für falsche Eingaben von Artikeln, Pfand oder falsch ausgegebenem Hartgeld. 	

<p>Verfahren: FaVe'n regeln eigenverantwortlich, wie Fehler ausgeglichen werden.</p> <p>20:00 Uhr Celine von Poeppinghausen verlässt die Sitzung.</p>	
<p>8 Stimmberechtigte</p> <p>Abstimmung: Die StuVe stimmt darüber ab, dass das Finanzteam von der Haftung freigestellt wird, wenn die Summe aus der Differenz des Barbestands der Wechselgeldkassen und dem in SumUp erfassten Pfandbestand nicht dem ursprünglich ausgegebenen Wechselgeldbetrag entspricht. Die Haftungsbefreiung gilt, wenn die festgestellten Abweichungen nachweislich auf fehlerhafte oder unvollständige Eingaben im SumUp-System während des Kassierens zurückzuführen sind und nicht auf ein Fehlverhalten des Finanzteams.</p> <p>dafür: 7 / dagegen: 0 / enthalten: 1</p>	A
<p>8 Stimmberechtigte</p> <p>Beschluss: Die StuVe beschließt, dass das Finanzteam von der Haftung freigestellt wird, wenn die Summe aus der Differenz des Barbestands der Wechselgeldkassen und dem in SumUp erfassten Pfandbestand nicht dem ursprünglich ausgegebenen Wechselgeldbetrag entspricht. Die Haftungsbefreiung gilt, wenn die festgestellten Abweichungen nachweislich auf fehlerhafte oder unvollständige Eingaben im SumUp-System während des Kassierens zurückzuführen sind und nicht auf ein Fehlverhalten des Finanzteams.</p> <p>dafür: 7 / dagegen: 0 / enthalten: 1</p>	B
<p>Ein Wechselgeldübergabe Protokoll erstellen.</p>	Td
<p>TOP 12 Bezuschussung FaVe Technik Wintermarkt</p> <p>Anfrage der FaVe Technik für einen Zuschuss zum Einkauf für den Wintermarkt, da aktuell nicht genügend Mittel auf dem Konto vorhanden sind.</p> <p>Hintergrund: Ohne Eigenkapital kann die FaVe keinen Stand organisieren. Frage: Kann die StuVe einen Zuschuss gewähren und muss dieser zurückgezahlt werden? Vorgeschlagener Betrag: zwischen 40 € und 50 €.</p> <p>Diskussion: Technik ist selbst verantwortlich, genügend Geld in der Kasse zu haben. Zuschüsse sollen nicht regelmäßig gewährt werden, um Abhängigkeiten zu vermeiden. Referenz: Bei einem früheren Wintermarkt wurden FaVe'n einmalig unterstützt, was hilfreich war. Idee: Einführung einer Semesterfinanzierung für alle FaVe'n, um ein Mindestkapital (z. B. 50 €) zu gewährleisten. Ziel: FaVe'n sollen handlungsfähig bleiben, auch bei Misserfolgen einzelner Verkäufe. Einmalige Förderung kann gewährt werden, klar als letzte Finanzspritze kommuniziert. Voraussetzungen: genaue Vorlage für geplante Einkäufe, keine nachträglichen Nachbudgetierungen. Alternative: FaVe Technik könnte durch Engagement auf dem Campus (Spenden/Eigenleistungen) selbst Einnahmen generieren.</p> <p>Meinungen: Grundsatz: FaVe Technik soll sich selbst aus der aktuellen Situation helfen, z. B. durch Spenden oder Eigenleistung auf dem Campus. Positive Haltung zum Engagement, aber kein direkter Zuschuss.</p>	
<p>8 stimmberechtigte</p> <p>Abstimmung: Die StuVe stimmt darüber ab, die FaVe Technik in Anbetracht des Wintermarktes zu bezuschussen.</p> <p>dafür: 0 / dagegen: 8 / enthalten: 0 (einstimmig)</p>	A

8 stimmberechtigte Beschluss: Die StuVe beschließt, die FaVe Technik in Anbetracht des Wintermarktes zu bezuschussen. dafür: 0 / dagegen: 8 / enthalten: 0 (einstimmig)	B	
Der FaVe Technik Rückmeldung geben.	Td	
TOP 13 Budgetierung Wintermarkt Glühweinverkauf der ersten Tage: 70 Liter Kinderpunsch, 70 Liter Glühwein ausgegeben. Berechneter Bedarf für nächste Veranstaltungen: 120 Liter Kinderpunsch, 30 Liter Glühwein. Zusätzlich: Nutzung Stadtmobil. Kostenaufstellung: Kinderpunsch: 210,00 € Glühwein: 40,00 € Stadtmobil: 20,00 € Gesamtbudget: 270,00 €		
8 Stimmberchtigte Abstimmung: Die StuVe stimmt darüber ab, für den zweiten Einkauf der Glühwein-Aktion am 02.12.-03.12.2025 und des Wintermarkts am 09.12.2025 270,00 € zu budgetieren. Darunter sind 250,00 € für die Getränke beider Events und 20,00 € für die Stadtmobil Nutzung. dafür: 7 / dagegen: 0 / enthalten: 1	A	
8 Stimmberchtigte Beschluss: Die StuVe stimmt darüber ab, für den zweiten Einkauf der Glühwein-Aktion am 02.12.-03.12.2025 und des Wintermarkts am 09.12.2025 270,00 € zu budgetieren. Darunter sind 250,00 € für die Getränke beider Events und 20,00 € für die Stadtmobil Nutzung. dafür: 7 / dagegen: 0 / enthalten: 1	B	
Stadtmobil buchen. Einkaufen gehen.	Td Td	
TOP 14 To-Do	Name:	Zeit:
Die FaVe'n über die Deadline informieren.	Celine	
Die Übungsleitenden betreffend Abrechnungen informieren.	Hendrik	
Schichtplan für den Wintermarkt erstellen und veröffentlichen.	Mark	
DKMS zur Terminfindung kontaktieren.	Mark	
Top auf die StuPa-Sitzung bringen.	Aysun	
Beim ZIM erfragen, welche technischen Grenzen die Abstimmung über StudIP umsetzbar sind.	Hendrik	
Ein Wechselgeldübergabe Protokoll erstellen.	Aysun	
Der FaVe Technik Rückmeldung geben.	Maureen	
Stadtmobil buchen.	Aysun	
Einkaufen gehen.	Mark, Sophia	

Unterschrift: Sitzungsleitung

Unterschrift: Protokollant

Jonas von Langsdorff
Im Original gezeichnet

Aysun Wiedl
Im Original gezeichnet